WO STAND DIE „CÖLSCHE POIRTE“? WOHER KOMMT DER NAME UND WAS VERBIRGT SICH HINTER DEM BEGRIFF „FRONHOF“?









Schwelm, eine liebenswerte Stadt mit einer spannenden Historie. Schon im 9. Jahrhundert entstand hier ein Herrensitz namens Fronhof, der später zur Keimzelle der Stadtentwicklung wurde. Im Laufe der Jahrhunderte erlangte Schwelm zweimal das Stadtrecht, zuerst im Jahr 1496 und dann erneut im Jahr 1590.

Die Geschichte Schwelms spiegelt sich in vielen historischen Straßen und Gassen sowie in der Fachwerkarchitektur und in stattlichen Gebäuden wider, die Zeugen einer wechselvollen Vergangenheit sind.

Beim historischen Rundgang erfahren Sie durch die Erläuterungen in diesem Flyer viel Wissenswertes über Wohnen, Leben und Arbeiten der Menschen in Schwelm in früherer Zeit. Und während Sie sich auf den Spuren des Jakobswegs bewegen, eröffnen sich Ihnen noch weitere faszinierende Einblicke in die Vergangenheit Schwelms.

HERAUSGEBER
Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co.KG
Untermauerstr. 17
58332 Schwelm
www.stadtmarketing-schwelm.de

Idee: Detlev Marx, Heike Rudolph, Heinz E. Zethmeyer
Fotos: Stadtverwaltung Schwelm, Arno Kowalewski
Gestaltung: oundmdesign.de
Karte: openstreetmap

Schildertexte: Anne Peter, Verein für Heimatkunde Schwelm e.V.

Unterstützt durch die Wilhelm-Erfurt-Stiftung für Kultur und Umwelt

3. Auflage 09/2023

SCHWELM

stadtmarketing schwelm

WILHELM ERFURT STIFTUNG

HISTORISCHER STADTRUNDGANG SCHWELM

SCHWELM IN ZAHLEN

SCHWELM

Bundesland: NRW
Regierungsbezirk: Arnsberg
Kreis: Ennepe-Ruhr-Kreis
Einwohner: ca. 27.000 (Stand 2020)
Fläche: 20,5 km²

WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN IN SCHWELM

- **HAUS MARTFELD** mit Museum, Stadtarchiv und Historischer Bibliothek
- **MARTFELD-KAPELLE**
- **HAFERKASTEN AM MARTFELD**
- **BRUNNENHÄUSCHEN**
- **HAUS FRIEDRICHSBAD** jetzt Hotel „Fritz am Brunnen“
- **IBACH-HAUS**
- **ALTSTADT MIT JAKOBSWEG**

Die Umgebung von Schwelm bietet vielfältige Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten, Natur- und Kulturgenuss.

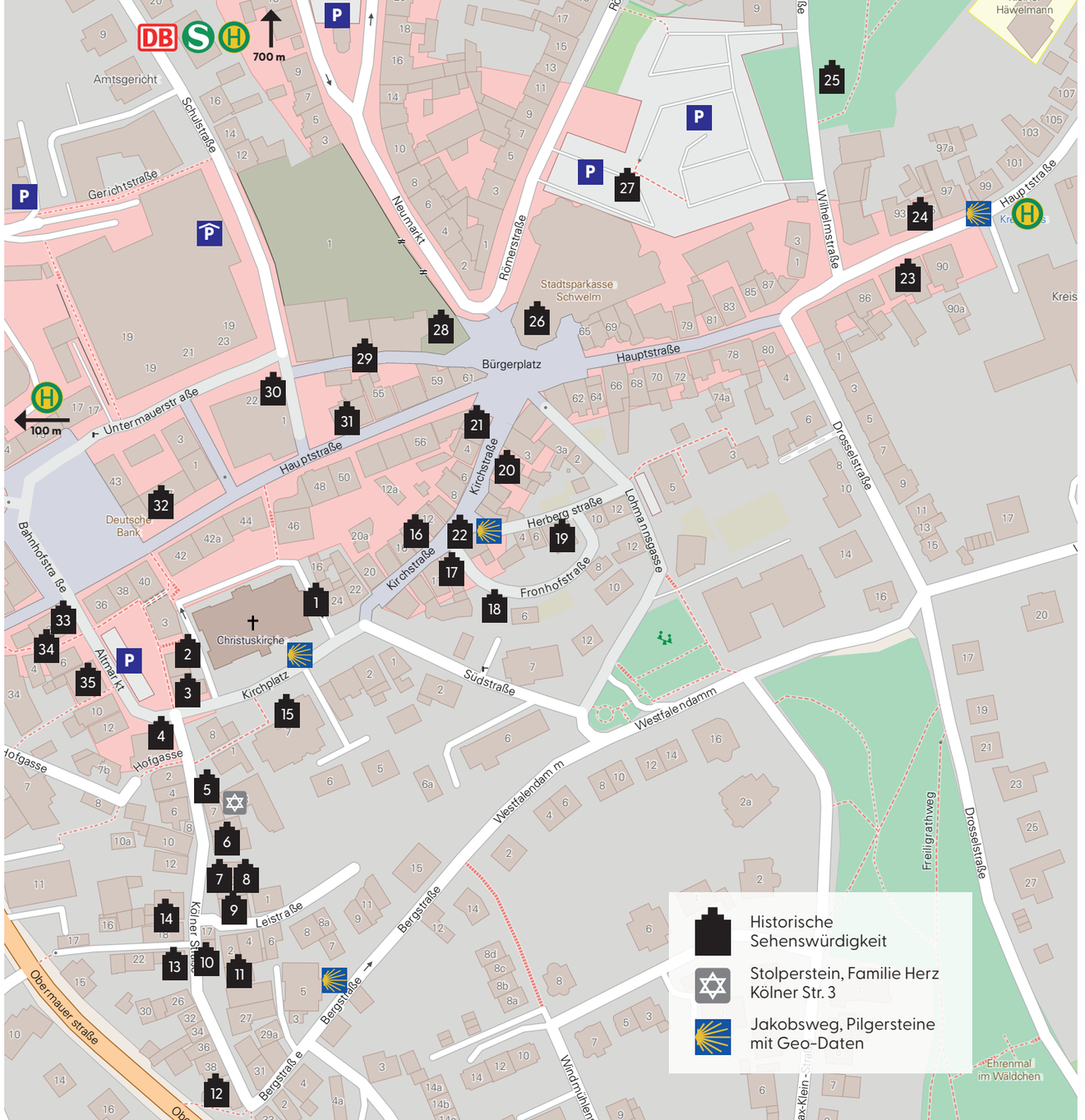
HISTORISCHER STADTRUNDGANG SCHWELM

Der Rundgang ist 2,3 km lang und bis auf Tafel 2 barrierefrei. Startpunkt ist das Kirchenportal der Evangelischen Christuskirche. Von hier aus können Sie über die große Treppe zum Altmarkt oder über den Kirchplatz gehen. Links ist die Kölner Straße, die in südlicher Richtung verläuft. Folgen Sie den „Sehenswürdigkeiten“ in numerischer Reihenfolge. Unterwegs gibt es, je nach Tageszeit, Möglichkeiten sich zu stärken, aber auch Gelegenheiten zum Ausruhen.

Detaillierte Beschreibungen und Hintergrundinformationen zu den einzelnen Punkten erhalten Sie über die QR-Codes auf den Tafeln.

VERWEILPUNKTE

1. Ev. Christuskirche	Startpunkt
2. Altmarkt	Erläuterungen – Treppenpodest
3. Altmarkt 9	ehem. ev. Gemeindehaus
4. Altmarkt 14	Gasthof Braselmann (1722)
5. Kölner Straße 5	Wohn- und Geschäftshaus
6. Kölner Straße 11	Wohn- und Geschäftshaus
7. Kölner Straße 13	Wohn- und Geschäftshaus
8. Kölner Straße 13	ehem. Kornmühle (Anbau)
9. Kölner Straße 15	Weinhandel de Vivie
10. Kölner Straße 21	Wohn- und Geschäftshaus
11. Kölner Straße 23	ehem. Lateinschule
12. Kölner Straße 40	Stadttor „Cölsche Poirte“
13. Kölner Straße 20	Frisörgeschäft Frölich (1901)



14.	Kölner Straße 18	Branntweinbrennerei (ca. 1828)
	Kölner Straße 14	Wohnhaus Goecke
15.	Kirchplatz 7	Petrus Gemeindehaus, früher Paulus Kirche
16.	Kirchstraße 14	Gaststätte
17.	Kirchstraße 15	Wohn- und Geschäftshaus
18.	Fronhof Brunnen Wasserträger	älteste Siedlungszeile Schwelms um 900 urkundlich erwähnt
19.	Herbergstraße 8	Gesellenherberge (ca. 1850)
20.	Kirchstraße 5	einziges Steinhaus der Straße (1700)
21.	Kirchstraße 2	2.-älteste Apotheke (Gebäude um 1900)
	Kirchstraße 13	Info-Tafel Jakobsweg
22.	Immanuel-Ehrlich-Platz	Immanuel Ehrlich (1873-1942), letzter Vorbeter und Religionslehrer der Schwelmer Gemeinde im 20. Jahrhundert
23.	Hauptstraße 88	Bürgerhaus (ca. 1890)
24.	Hauptstraße 93	Gasse zum ehemaligen Friedhof
25.	Parkanlage Wilhelmstraße	ehem. Friedhof mit Grabdenkmal von Theodor Melchior Sternenberg
26.	Hauptstraße 63	Sparkasse, Ostentor (ca. 1590)
27.	Römerstraße	Astronomische Beobachtungs-station von Friedrich Christoph Müller
28.	Neumarkt 7	Erläuterungen zum Neumarkt
	Neumarkt 1	ehem. Brauerei und Verwaltung (1701)
29.	Brauereigasse	Reste der Stadtmauer und ehemaliger jüdischer Friedhof (bis 1776)
30.	Schulstraße 1	alte Sparkasse mit Erker (1914)
31.	Hauptstraße 53	Druckerei Moritz Scherz (1829)
32.	Hauptstraße 47 / Casinostraße 1	ehem. Hotel Märkischer Hof (1828/29)
33.	Altmarkt 2	ehem. Adler Apotheke Denkmalgeschützte Einrichtung
34.	Apothekergäßchen	Straße für Last– u. Postverkehr von und nach Barmen und zum Altmarkt (bis 1827)
35.	Altmarkt	Prinz von Preußen, ehem. Hotel